

unser fernes Bestehen zu heben und dadurch der kolonialen Sache zu dienen. Besonders wird der Afika auch dazu dienen können, die Jugend in die Kenntnis unserer Kolonten einzuführen und ihren Blick auf das überseeische Deutschland zu lenken, wo ein großes Arbeitsfeld der Tätigkeit der heranwachsenden Generation harret.

Berwerbbarkeit für die Armee im Kriege und im Frieden. Mit 29 Abbildungen und 6 Tafeln. 1906. Nr. 2., geb. M. 3,25. Verlag von E. S. Mittler & Sohn, Königl. Hofbuchhandlung, Berlin SW. 68.

Der Überseehandel, Organisation, Betrieb und Rechnungsweisen des überseeischen Export- und Importgeschäftes, herausgegeben von Professor S. Wiedermann, unter Mitwirkung von Dr. F. Fr. Scher, Professor an der Handels-hochschule in Berlin, 7 Lieferungen zu je 1 M. Verlag von Dr. P. Rangenscheidt, Groß-Lichterfelde-Df.

Demnächst erscheint: Chubul. Im Sattel durch Cordillere und Yampa Mittel-Patagoniens (Argentinien) von Dr. W. Ballentin. Mit 47 Illustrationen nach photographischen Original-Aufnahmen. Preis etwa 5 M. Verlag von Hermann Paetel, Berlin W.

Literatur-Verzeichnis.

Alle eingegangenen Bücher werden in diesem Teile aufgeführt. Besondere Hervorhebung erfolgt nach diesseitigem Ermessen. Rückführung der eingegangenen Bücher findet unter keinen Umständen statt.

Lapryg, Offried (Oberstleutnant z. D.): Der mechanische Zug mittels Dampf-Strassenlokomotiven. Seine

Schiffabreivungen.

(Die Zeit vor dem Orte bedeutet die Ankunft, hinter dem Orte die Abfahrt des Schiffes.)

- S. M. S. „Vuffard“** . . . Daresfalam 10/4. — 10/4. Bangibar 20/4. — 20/4. Saabani 22/4. — 22/4. Daresfalam 26/4. — 3/5. Lorenzo Marquez.
S. M. S. „Condor“ . . . Sydney.
S. M. S. „Planet“ . . . Kapstadt 12/4. — 5/5. Durban.
S. M. S. „Seebler“ . . . Daresfalam 2/5. — 2/5. Bangibar 8/5. — Tanga.
S. M. S. „Sperber“ . . . Kapstadt.
S. M. S. „Aetis“ . . . Aken 18/4. — Suaz 21/4. — 26/4. Malta 2/5. — Gabiz.

Abföfungstransporte:

Fahrtplanmäßiger Reichspostdampfer „Scharnhorst“ des Norddeutschen Lloyd mit der Abföfung für S. M. S. „Condor“.

Transportführer für die Ausreise Kapitänleutnant Schütte; für die Heimreise Oberleutnant z. S. Albrecht.

Melbourne 11/4. — 13/4. Sydney 28/4. — Heimreise 30/4. Melbourne 1/5. — 3/5. Adelaide 5/5. — Fremantle.

Verkehr- und Nachrichten.

Postdampfschiffverbindungen nach den deutschen Schutzgebieten für die Zeit vom 15. bis 31. Mai 1906.

Nach	Die Abfahrt erfolgt		Einschiffungshafen. Dauer der Überfahrt	Briefe müssen aus Berlin spätestens abgesandt werden am:	
	vom Ein- schiffungshafen	am:			
1. Deutsch-Nen-Guinea.	Neapel (deutsche Schiffe)	24. Mai	Friedrich-Wilhelms- hafen 43 Tage Simpsonshafen 46 Tage Simpsonshafen 42 Tage Friedrich-Wilhelms- hafen 46 Tage	22. Mai 1. Juni 10 ³⁶ abds.	
	Brinbill (englische Schiffe)	3. Juni			
2. Deutsch-Ostafrika.	† Genua (deutsche Schiffe)	28. Mai	Rombasa © 20 Tage	26. 27. Mai 9. Juni 10 ³⁶ abds. 8. Juni 10 ⁴⁷ abds. 8. Juni 10 ³⁶ abds. 26. Mai 9. Juni 10 ³⁶ abds.	
	a) nach Rufoko, Ruwaja und Schitu	Neapel (deutsche Schiffe)	11. Juni		Rombasa © 15 Tage
	© Von Rombasa Weiter- beibehaltung mit der Ugan- dah und von der Umhänzung zu Schiff nach den Bestim- mungsorten.	Brinbill (österreich. Schiffe)	30. Mai		Rombasa © 15 Tage
		Marfeille	10. Juni		Rombasa © 17 Tage
		† Brinbill (engl. Schiffe)	10. Juni		Rombasa © 20 Tage
	b) nach Tanga (einschl. Manani, Krafse, Kragana, Manda, Wofsi, Mubelo, Wanganj, Mugiri und Wilhelmsland)	Neapel (deutsche Schiffe)	11. Juni		Tanga 16 Tage
	Genua (deutsche Schiffe)	28. Mai	Tanga 21 Tage		

